

1. FC Heilsbronn - TSV Langenzenn 2:2 (1:1)

Punkteteilung in Heilsbronn – Schnura trifft und fliegt

Beim Auswärtsspiel des TSV Langenzenn in Heilsbronn gab es verdientermaßen keinen Sieger. Mit dem 2:2 bleiben beide Teams punktgleich und ungeschlagen.

Die Gäste aus Langenzenn fanden gut in die Partie und erspielten sich einige Abschlüsse. Heilsbronn operierte meist mit hohen Bällen aus der Abwehr heraus. Nach einer Viertelstunde brachte Stumpf den TSV verdient in Führung (15.). Die Freude der Gäste währte aber nur kurz – zwei Minuten später traf Kupfer nach einer Ecke zum Ausgleich (17.). Noch vor der Pause haderte der TSV mit zwei fragwürdigen Schiedsrichterentscheidungen - einem nichtgegebenen Foulelfmeter und einem Treffer, der wegen einer vermeintlichen Abseitsstellung zurückgepfiffen wurde.

Fünf Minuten nach Wiederanpiff ging der Gastgeber durch Jallow in Führung (50.). Doch auch diesmal dauerte es nicht lange bis der Gegner zurückkam – Schnura bugsierte das Leder nach einem Freistoß für den TSV über die Linie (57.). In der Folge suchten zwar beide Teams weiterhin den Weg nach vorne, jedoch ohne volles Risiko zu gehen. Zehn Minuten vor dem Ende ließ sich der Torschütze zum 2:2 zu einem

Schubser gegen seinen Gegenspieler hinreißen, nachdem dieser zuvor etwas zu theatralisch einen Freistoß provozieren wollte. Der Schiedsrichter ahndete die Aktion zu Recht mit einer roten Karte. Heilsbronn witterte jetzt noch einmal seine Chance, kam aber nicht mehr entscheidend vor das Langenzenner Tor. Das Remis war am Ende leistungsgerecht. Bereits am kommenden Freitag steht für den TSV Langenzenn das nächste Heimspiel gegen den TV Dietenhofen an. Heilsbronn reist am Sonntag nach Weissenbronn.

Bericht: Michael El-Banna

Tore:

0:1 Andreas Stumpf (15.)
1:1 Jakob Kupfer (17.)
2:1 Malick Jallow (50.)
2:2 Marco Schnura (57.)

Besondere Vorkommnisse: Rote Karte, Unsportlichkeit (80.) - Marco Schnura (TSV)

Schiedsrichter: Bashdar Mohammed